

# LFV-Nachwuchs kann den Heimvorteil nutzen

*Leichtathletik: Schutterwälder stark bei Eurodistrikt-Meisterschaften im eigenen Stadion / Sauer siegt mit Bestweite*

**Schutterwald (uw).** Am Wochenende starteten viele Sportler des LFV Schutterwald bei den 3. Eurodistrikt-Meisterschaften der Leichtathleten in Schutterwald.

Vor heimischem Publikum erwischte Pia Sauer (W14) einen sehr guten Wettkampftag. Mit neun Metern Vorsprung und neuer Bestweite entschied die talentierte Werferin den Speerwurf für sich. Sie komplettierte ihren tollen Wettkampftag mit einem zweiten Platz beim Kugelstoßen und beim Diskuswurf. Benjamin Wieder gewann bei den Männern über 400 Meter Hürden in 59,97 Sekunden. Im Stabhochsprung übersprang Sarah Oslander zwei Meter und gewann in der Altersklasse U18. Lukas Schillinger (U18) sprintete auf den ersten Platz über 110



**Pia Sauer warf den Speer 34,38 Meter weit.** Foto: Wolfgang Gabel

Meter Hürden in 16,63 Sekunden. Mit der Höhe von 1,70 Metern holte er sich den dritten Platz im Hochsprung. In der

gleichen Altersklasse gewann Marius Hoffmann den Diskuswurf mit 33,88 Meter. Beim Kugelstoßen wurde er Dritter. Der

vierzehnjährige Michael Ihly siegte über 300 Meter in 43,29 Sekunden. Über die Sprintdistanz reichte seine Zeit von 13,31 Sekunden für den dritten Platz. Nur drei Zentimeter trennten ihn von der gleichen Platzierung im Weitsprung.

Einen zweiten Platz erkämpften sich Martin Klotz (Männer/Diskus) und Britta Gabel (U20/800m).

Platz drei erreichten Lena Joehheim (U20) und Chiara Cassiani (U18) mit dem Diskus, Melke und Lara Freudenberg (W15) im Stabhochsprung sowie Lisa Glatt (W15) im Speerwurf.

Noah Schnebel (U18) wurde als Vierter bester Athlet des LFV Schutterwald im Weitsprung. Sprinttalent Nadia Götz lief als Vierte der W14 die 100 Meter in 13,48 Sekunden.